



Kaufmanns Wittwe verfertigt in ihrem böhmischem  
Koch zu verlernen, und bestmöglichst Ihre Zusetzung  
Gut zu fügen, unversehrt mit allem Zusenden und  
wiederum zu bekommen

A: Th. Mehn



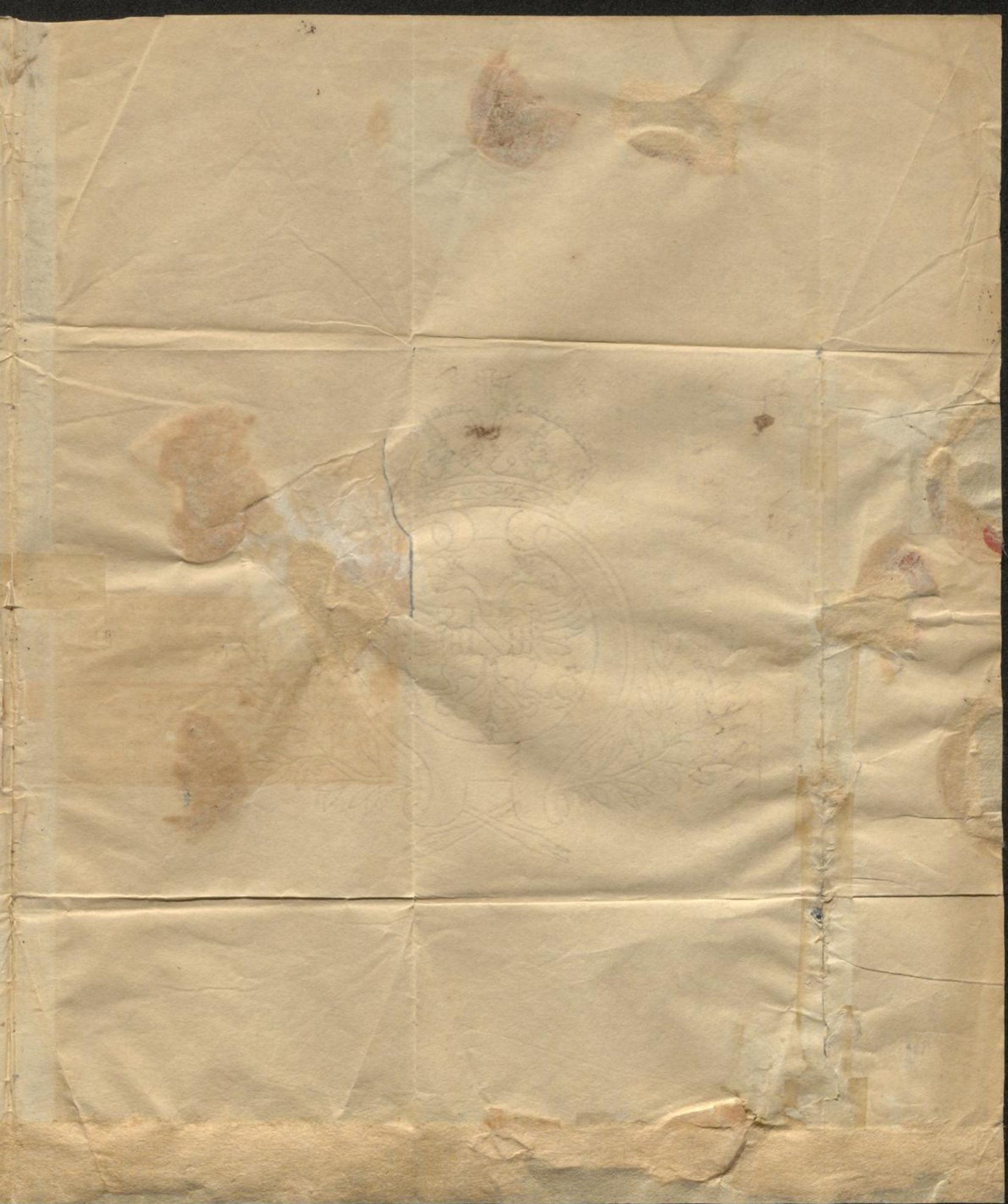
Kaufmanns Wittwe verfertigt in ihrem böhmischem  
Koch zu verlernen, und bestmöglichst Ihre Zusetzung  
Gut zu fügen, unversehrt mit allem Zusenden und  
wiederum zu bekommen

Mehrere Freunde der Oper, die der Vorstellung der Zauberflöte  
nicht beiwohnen konnten, ersuchen eine wohlthätliche Theater-Di-  
rection, wenn es ihr Repertoire nicht zu sehr geniren sollte, diese  
Vorstellung zu wiederholen, indem man wünscht, Demoiselle  
Gued als Königin der Nacht zu hören: eine Rolle, die sie so  
vortreflich gesungen haben soll.

**Stadt-Theater.**

Heute, Donnerstag, den 26ten Mai: Zum Benefiz der Dem.  
Gued: Die Stimme v. Portici, Oper in 3 Aufz. von Huber  
und Scribe. — Dem. Gued: Caira. Letzte Gastrolle.

Freitag, den 27sten, zum Drittenmale: Cardillac, oder: Das  
Stadtviertel des Arsenals, Melodrama in 3 Aufz.



und in allen Handarbeiten geübt ist, wünscht auf Johannis d. J.  
eine angemessene Anstellung zu erhalten. Ueber ihren sittlichen  
Character kann sie genügende Zeugnisse beibringen. Das Nähere  
in der Expedition dieser Blätter.

Eine Person von gesetzten Jahren, welche einem bedeutenden  
Haushalt vorgestanden, und sowohl über ihre Fähigkeit als  
über ihr rechtliches Betragen die besten Zeugnisse aufzuweisen  
wünscht anderweitig angestellt zu werden. Reflectirende be-  
ihre Adresse, mit K. L. L. bezeichnet, der Expedition dieser Blät-  
ter zukommen zu lassen.

Durch J. N. Dorn, Raboisen No. 172, Ecke des Alsterthors  
wünschen baldigst angestellt zu werden: Einige gesunde Bauer-  
Annen, so wie auch mehrere männliche und andere weiblich  
Diensthofen aller Art.

An <sup>30</sup> ~~V~~ Abuslyndes  
Herrn Herrn Adolf Bäuerle

Redacteur von Illustriertes  
Zeitungswörterbuch & &

Luzernerstr.  
10 G. B. N.

Franko. 17<sup>W</sup>

in  
Wien

Postzahl N. 780.